

Halle und Umgegend.

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Salle, 31. Dezember.

Polenischer Garten. Die Gesanten-Delegationen, die zur Zeit im Ballhausbesitzer gerigt wird, fordert antwortlich zu einem Besuche mit den Leistungen unserer 'Bund' bereit. Und da muss jeder unparteiische Beurteiler zuzustimmen gestehen, dass unsere Gesanten-Dame dem Wunderelementen 'Lob' nicht nachgibt, so vorzuziehlich diesen Leistungen auch genannt werden müssen. Sie ist in der unigen Winterzeit vielleicht 'Bund' für bereits recht umfangreiches Programm. Rühmt den Stunden und der Tante hat sie jetzt ein Stückchen und einen Selbstausbau zu Altarbeitern bekommen, beide haben sich bereits mit dem Kolof befreundet, das Röhchen wartet auf wie ein Hund und der Kolof nimmt allmählich die Stelle des ungeschicklichen Tändlers ein, auch löst er sich von dem Gesanten das Zell fallen auf dem er bereits recht nützlich einbezogen hat. - Am Neujahrstag konzentriert nachmittags das Orchester des Infanterie-Regiments Nr. 36. Freitag, 4. Januar, findet das erste Gesellschaftskonzert des Leipziger Kontinental-Orchesters im neuen Jahre statt.

Neujahr auf der Weibahn. Am Sonntag nachmittags gegen 4 1/2 Uhr fiel ein starker Schneeeis auf dem Giebel der südlichen Pergole und zu viel Schnee eine schwere Belastung der linken Pfeilerseite zu. Er konnte nicht mehr gehen und musste mit dem südlichen Kranenwagen der städtischen Müllabfuhr abgeführt werden. Der Schnee hatte schon vor einiger Zeit das Giebel getroffen und war erst vor 14 Tagen aus der Müllabfuhr entfernt worden. Er lag noch einen schwachen Giebelrand und ging schon vor dem Falle nieder.

Wetterausichten. (Auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte.) - 1. Januar: West, leicht, leicht, kalt, Niederschläge, streichliche Wetter. 2. Januar: Westlich trübe, streichlich milde, leicht, windig. 3. Januar: Westlich, wolfs, streichlich milde, Niederschläge. 4. Januar: Westlich, milde, meist trocken, Nebel. 5. Januar: Westlich, trübe mit viel, feuchthal.

Vortagsbreiten zu erwarten sein. Eintrittskarten sind an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Deutscher Verband, Ostkarawane Halle. Mittwoch, 9. Jan., 8 1/2 Uhr abendlicher Abend im 'Reichshof'.

Wetter-Aussichten.

- (Auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte.) - (Ständisch verboten.) 1. Januar: West, leicht, leicht, kalt, Niederschläge, streichliche Wetter. 2. Januar: Westlich trübe, streichlich milde, leicht, windig. 3. Januar: Westlich, wolfs, streichlich milde, Niederschläge. 4. Januar: Westlich, milde, meist trocken, Nebel. 5. Januar: Westlich, trübe mit viel, feuchthal.

Meteorologische Station zu Halle.

Table with 2 columns: 20. Dezember 9 Uhr abends and 30. Dezember 7 Uhr morgens. Rows include: Barometer Millimeter (748.1, 750.3), Thermometer Celsius (-9.1, -9.5), Wind (97%, 91%), etc.

Table with 2 columns: 30. Dezember 9 Uhr abends and 31. Dezember 7 Uhr morgens. Rows include: Barometer Millimeter (753.3, 750.3), Thermometer Celsius (-5.2, -9.2), Wind (91%, 91%), etc.

Maximum der Temperatur am 29. Dezember: -5.6° C. Minimum in der Nacht vom 29. zum 30. Dezember: -10.5° C. Niederschläge am 30. Dezember 7 Uhr morgens: 0.0 mm.

Maximum der Temperatur am 30. Dezember: -7.0° C. Minimum in der Nacht vom 30. zum 31. Dezember: -10.0° C. Niederschläge am 31. Dezember 7 Uhr morgens: 0.0 mm.

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Der Wahlkampf.

Berlin, 31. Dez. 'Schwarze Bläue des Zentrums' enthält das 'V. Z.'. Danach hätte es das Zentrum besonders auf gewisse Verbote absehen, besonders auf Herrn Baalcke, den es durch Unterdrückung des linken Nationalvereins, letzten Wunders in Hohen aus Kreuznach-Simmen weiter wolle, auf den feststehenden Herrn G. d. h. und auf Herrn G. empf. in Berlin I. Die kleine Zentrumspresse, die sogenannte 'Kampfbrosche', nicht ihren Vollen allen Entsch. das Wären auf, die Auflösung des Reichstages sei ein Werk der Revolution, und Kolonialminister Derburg habe als Haupt der Revolution die Vollziehung durchgeleitet, um sich seinen Freunden gefällig zu machen. Demgegenüber ist es notwendig, wenn ein tiefes Blatt feststellt, dass Derburg nie einer Revolution angehöre hat und auch heute noch nicht Mitglied einer derartigen Loge ist. Die Nachricht, dass Reichskanzler von Bismarck dem von Coburg Nationalvereinen angebotene Mandat angenommen hat, ist, wie die 'Reichs-Zig.' berichtet, unzutreffend. Bismarck hat sich die Entscheidung über die ihm angebotene Wahlstelle einhalten vorbehalten. Staatsminister v. Boddewitz leitete die ihm leitend des Bundes der Landwirte angebotene Kandidatur ab und empfahl die Unterdrückung des nationalvereiner Kandidaten.

Herrn v. Bismarck abgehaltnen Vertrauensmänner-Vernichtung des übernehmenden Vizes des Schenker-Vereins. Die am 29. abgehaltene gemeinschaftliche Versammlung von Vertrauensmännern der nationalvereiner und freiwirtschaftlichen Partei in Hohen beschloss einstimmig die Auflösung des Reichsanwalts Bismarck als Kandidaten für den 8. Reichstagswahlkreis. In einer in Schwobach abgehaltnen Vertrauensmänner-Vernichtung des übernehmenden Vizes des Schenker-Vereins. Die am 29. abgehaltene gemeinschaftliche Versammlung von Vertrauensmännern der nationalvereiner und freiwirtschaftlichen Partei in Hohen beschloss einstimmig die Auflösung des Reichsanwalts Bismarck als Kandidaten für den 8. Reichstagswahlkreis. In einer in Schwobach abgehaltnen Vertrauensmänner-Vernichtung des übernehmenden Vizes des Schenker-Vereins. Die am 29. abgehaltene gemeinschaftliche Versammlung von Vertrauensmännern der nationalvereiner und freiwirtschaftlichen Partei in Hohen beschloss einstimmig die Auflösung des Reichsanwalts Bismarck als Kandidaten für den 8. Reichstagswahlkreis.

Die russischen Wirren.

Wien, 31. Dez. Die von Verbanne der Baumstofffabrikanten durchgeführte Auslieferung scheint den Parteikampf unter den Arbeitern verdrängt zu haben. Nebenfälle und Wörbe in den Straßen folgen nicht aufeinander. Die Wertschätzung des Kupfer gehört der sozialistischen Partei an. Petersburg, 31. Dez. Der 'Rousski Wremja' zufolge sind der Polizei in der vergangenen Nacht bei Hausdurchsuchungen, die bei einer großen Zahl von Mitgliedern der Kampfgewaltigen vorgenommen wurden, wichtige Schriftstücke und eine Liste von Staatsbeamten in die Hände gefallen, die von dieser Organisation aus Tode bereit sind. Diese Liste enthält 27 Namen. Weiter wird dem Blatte gemeldet, dass in diesen Tagen ein Attentat auf höhere Staatsbeamte verübt worden sei, die zur Verhütung der Finganzfrage sich verarmten sollten.

Die Marokko-Frage.

Paris, 31. Dez. Das in London verbreitete Gerücht, dass die auf seinem Reize in Hohen die deutsche Finganzfrage enthält und es an einer Deutschen verkauft, wird von dem Zangeer Reichstagsminister der 'Reichs-Zig.' als unrichtig bezeichnet.

Berlin, 31. Dez. Gouverneur v. Bismarck ist aus London zurückgekehrt, nachdem, der 'Reichs-Zig.' zufolge, über alle wesentlichen Punkte der deutschen Reichsregierung in Bezug auf gemeinsame Maßregeln für den Grenzschutz bei Ein- und Ausreise von Ausländern ein Einverständnis mit dem Londoner Konsulnämteramt erzielt worden ist.

Paris, 31. Dez. Die Wirtseigentümer mehrerer Provinzialstädte haben beschlossen, das Reichliche Wirtseigentümern zu unterzuziehen, solange die Verhältnisse den Forderungen des Zentrums entgegen sind. Von 1905 und den weiteren Voraussetzungen der Bestimmungen nicht entprochen hätten.

London, 31. Dez. Das Schiff 'Edinburgh', das dem Grafen v. Waldersee gehört, ist abgebrannt. Die wertvolle Bibliothek und die Gewerkschaften sind mitverbrannt. Der Schaden beträgt mehrere Millionen Mark.

Washington, 31. Dez. Nach weiteren Meldungen über den Zusammenstoß bei Trenton beträgt die Zahl der Toten 100, die der Verletzten 50. Die beiden letzten Wagen des Zentrums wurden völlig zerstört. Von den 50 Ballongieren des letzten Wagens kamen nur drei mit dem Leben und Unverletzt davon. Zwei von ihnen hatten sich auf der Plattform befinden. Alle übrigen getreten unter die Wagen oder wurden von den umherliegenden Zimmerfließen getroffen.

Feiern- und Versammlungsanzeigen.

Populär-wissenschaftliche Vortragsreisen. Auf die am 7. (inkl. 8) Januar beginnende III. Vortragsreihe - Selma zu den von Halle - machen wir hiermit besonders aufmerksam. Unterf. d. Prof. Dr. W. U. wird viele für alle Schüler interessanter Themen vortragen: 'Der Wandel unserer Heimat', 'Alte, Pflanzen und Tiere in Halle's Umgebung', 'Die Grundlagen der wirtschaftlichen Verhältnisse Halle's' und 'Die Entwicklung unserer Stadt'. Die Vorträge finden am 7., 17., 26. Januar und 2. Februar statt. Da das Konzert für Mitglieder des Vortragskreises 1,20 Mk., für Nichtmitglieder 1,60 Mk. und für Familien (drei Personen) nur 3 Mk. beträgt, dürfte eine ebenso rege Beteiligung wie bei den ersten beiden

Large advertisement for 'Inventur-Ausverkauf' (Inventory Sale) featuring 'Damen-Jackets, Paletots, Kragen, Abendmäntel, fertige Damenkleider, Kleiderröcke, Blusen, Morgenröcke, Matinés, fertige Mädchenkleider und Jackets, Knaben-Anzüge und Ueberzieher.' It lists various goods like 'Seidenstoffe, Kleiderstoffe', 'Möbelstoffe, Teppiche', and 'Bettzeuge'. The main headline is 'Inventur-Ausverkauf' and the sub-headline is 'bedeutend unter Preis verkauft.' The brand name 'Brummer & Benjamin' is prominently displayed at the bottom, along with the address 'Grosse Ulrichstrasse 22 u. 23.' and the DFG logo.

Reichstagswähler in Stadt und Land!

Der Reichstag ist aufgelöst. Neuwahlen sind auf den 25. Januar anberaumt. Es gilt einen neuen Volksvertreter in den Reichstag zu wählen. Mit vier Stimmen Mehrheit hat der letzte Reichstag den Nachtragsetat für Südwestafrika abgelehnt. Darin forderte die Regierung die unumgänglich notwendigen Bedingungen der deutschen Soldaten, die vor dem Feinde stehen, nach Kräften zu erleichtern. Zentrum und Sozialdemokratie haben sich diesem patriotischen Kampfwiderstand nicht um dem deutschen Steuerzahler Kosten zu ersparen, auch nicht um nirgendwo angefasste Rechte des Reichstages zu wahren, sondern einzig und allein, um die schon jahrelang währende Kolonialmisere nicht zur Ruhe kommen zu lassen, um die notwendige Reformpolitik zu bereiten und das deutsche Volk zur Preisgabe der mit soviel Blut und Geld erworbenen Kolonien zu zwingen.

Aber nachdem wir die Kolonien einmal erworben und erkämpft haben, nachdem dort soviel deutsches Blut geflossen ist, erfordert es die Ehre der Nation, sie auch festzuhalten. Zeigen wir unsern todesmühtigen Kämpfern, daß das Volk hinter ihnen steht, trotz Zentrum und Sozialdemokratie!

Haben wir Freiwilligen zuvor Mißwirtschaft und Beamtenwillkür in den Kolonien bekämpft, einer Ehrenpflicht entziehen wir uns nicht und bewilligen hier gern der Regierung, was zur Niederwerfung des Aufstandes und zu einer gesunden Entwicklung der Kolonien als notwendig erweisen ist.

Als Kandidaten empfehlen wir unsern bewährten Landsmann, Herrn

Landtagsabgeordneten **Karl Schmidt.**

Er ist im Wahlkreis bei hoch und niedrig Allgemein bekannt, ist ein Mann von bewährten liberalen Grundzügen und ein treuer Bürger unserer Stadt Halle. Als alter Volksmann hat er ein Herz für das Volk, er ist gegen eine künstliche Verteuerung der notwendigen Lebensmittel, er ist für alle Einrichtungen, die die Lebenshaltung des kleinen Mannes zu verbessern bestimmt sind. In der Zeit im öffentlichen Leben lebend, hat er gezeigt, daß er volles Verständnis hat für die Leiden und Beschwerden aller Schichten unserer Bevölkerung. Die Sorgen der Arbeiter, der Handwerker, der Angestellten, der Beamten, der Landwirte, der Lehrer, der Kaufleute und aller übrigen Bevölkerungskreise sind ihm nicht fremd. Er ist durch seine Kenntnis der Lebensbedingungen unserer engeren Heimat am besten in der Lage, der heimischen Bevölkerung ein treuer Berater und Förderer im Reichstage zu sein.

Reichstagswähler in Stadt und Land! An Karl Schmidt habt Ihr einen pflichtgetreuen, ehrlichen und einsichtigen Vertreter. Jedermann, der es mit dem Deutschen Reiche gut meint, muß ihm seine Stimme geben!

Wähler! Sämtliche Parteien des Wahlkreises, in der Bekämpfung der Sozialdemokratie vollkommen einig, haben sich in dankenswerter Hingabe an die gute Sache einmütig entschlossen, unseren freijüngigen Kandidaten

Karl Schmidt

gleich im ersten Wahlgange zu unterstützen. Dieser Akt der Einigung bildet ein leuchtendes Beispiel vaterländischer Gesinnung und hat im ganzen Wahlkreise begeisterte Zustimmung gefunden.

Reichstagswähler in Halle und dem Saalkreis! Gebt am 25. Januar Eure Stimme ab zur Ehre unseres teuren Vaterlandes und wählt unseren bewährten Landsmann, unseren

Karl Schmidt.

Der Verein der Liberalen in Halle und dem Saalkreise.

B. J. Baer, Bankgeschäft,

Halle a. S. — Halberstadt
Leipzigerstrasse 30.

An- und Verkauf von Wertpapieren.

— Zur Kapitalanlage geeignete 4% mündelsichere Werte stets vorrätig. —

Annahme von Bar-Einlagen.

Beileihung von Effekten und Hypotheken. Vermittlung von hypothekarischen Beleihungen kostenfrei für Geldgeber.

Ernst Haassengier & Co.,

Bankgeschäft, Gr. Steinstr. 10.

An- und Verkauf von Effekten,
Diskontierung guter Wechsel,
Konto-Korrent-, Depositen-, Check- u.
Lombard-Verkehr.

Hypotheken-Verkehr.

Kostenfreier Verkauf von 4%igen, bis 1914 unkündbaren Pfandbriefen der
Braunschweig-Hannoverschen Hypothekenbank,
Deutschen Hypothekenbank, Berlin,
Deutschen Hypothekenbank, Meiningen,
Hamburger Hypothekenbank,
Westdeutschen Bodenkreditanstalt.

Guter Nebenverdienst.

Wiederverkäufer

Ihre potent leicht veräuß. Hand-Generellischer an allen Plätzen der Provinz und Thüringen bei hoh. Preis. Anzahl. Kapital nicht erforderlich. Offert. unter Z. 6177 bei. Daube & Co., Berlin SW. 19.

Das Haus Friedrichstr. 66.
vorz. zum Weyermieten geeignet.
ist sofort oder später zu vermieten
oder zu verkaufen.

5000-6000 Mk. als 1. Hypothek
auf ländliches neuerbautes Grundstück
von wünschlichem Zinszahler
jetzt ab 1. 7. zu leihen oder zu
u. B. 1111 an Rud. Woffe, Halle.

Hochherzschaffl. 1. Etage

Leipzigerstrasse 70

9 Zimmer, Bad, Zubehör, Dampf-
heizung u. 1. April oder früher an
zu vermieten. Näheres daselbst.

Ritter Schaffstr. 8.

Ecke Bismarckstr., halbe 1. Etage und
Dachpartie vor 1. April 1907 an
verm. Näheres im Laden.

Herrschaffliche Wohnung,

nur 2 Wohnungen im Saale-
viertel, 1. am Viktoriaplatz, per
1. 4. 07 an ruhige Mieter an zu
vermieten. Preis 800 Mark. Näheres
in Cecilienstraße 1, 1.

Königsstraße 14

herrschaffl. geräumige Wohnung,
8 Zimmer, Bad, Gas, Nebengeb., große
Küche, Speisekammer, Inventarliste u.
retail. Mobel, per sofort oder 1. April
07 an vermieten.

Friedrichstr. 15, 11, 5 St., St. Spf.,
Bbl., all. 20. Garten in Saale, für ruh.
Mieter 1.4. 07 a. vom 1. 10. 07 an 2 bis 4.

Zwei ordentliche

Arbeiter-(Dreher-)Familien,
einen ordentlichen verbeirateten

Knecht

und einen ordentlich. Aufkützer,
dessen Frau mit milchen muß, sucht
am 1. April 1907

Kedau, Dienstadt.

Lehrling

mit besserer Schulbildung für Dekor-
artikel-Geschäft am 1. April 1907
sucht

Union-Club.

□ Jüngerer Arbeitsbrüder auch
□ Karl Weißhofs, Weinb. u. Gerbr. 28

Als Stütze

im Hotelwesen suche ein

junges Mädchen

zum baldigen Eintritt. Beschl. bitte evtl.
Zeugnisbescheinigung, Gehaltsanforderung
und Miteigentümer mit einzureichen.

Hotel Rheinischer Hof,
Erfurt.

Blücherstr. 5, am Königsplatz, herrschaftliche

1. Etage,
6 Zimmer, Bad und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Auf Wunsch
auch Einlage und Baugewerke, ebenso Parterre 3 Vorbestimmer, für
Kontor passend, sofort oder später. Näheres Blücherstr. 4, 1. Etage.

In unserem Verlage ist erschienen und durch alle Buchhandlungen
zu beziehen:

Neujahrsblätter.

Herausgegeben von der Historischen Kommission für die
Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt.

31.

Die Kämpfe in und bei der Stadt Halle a. S.
am 17. Oktober 1806.

Von Gustav Hertzberg.

ar. 89, 82 Seiten. Preis geb. 1 Mark.

Halle a. S.

Otto Hendel.

Pädagogium Blankenburg-Harz

Berechtigung
zum
einst.-frei.
Dienst.

Unantbehrlich für Jede Familie!



**Underberg-
Boonekamp**
Semper Idem,
Fabrikanten alleiniges Unternehmen der Firma:
H. UNDERBERG-ALBRECHT
Koflerstr. 10, am Markt, am 1. März und 1809, Wilhelmstr.
am Rathaus in **RHEINBERG** am Niederrhein.
Gegr. 1846.

Anerkannt bester Bitterlikör!

24 Preis-Medaillen!

Man verlange
unbedingt: **Underberg-Boonekamp.**